



Bericht der Gemeindevorstandssitzung vom 22. September 2020

Projekt Neubau Jugendherberge Tolais

Der Gemeindevorstand diskutierte mit René Dobler, CEO der Stiftung Schweizer Sozialtourismus SSST (Trägerin der Schweizer Jugendherbergen) mögliche Bauherrschafts- und Mitfinanzierungsmodelle. Für Entscheide, die dann auch in die Vorlage an die Gemeindeversammlung einfließen, braucht es noch weitere Gespräche.

Klar ist für den Gemeindevorstand, dass der Jugendherberge für ihren Gastrobetrieb keine Schranken gesetzt würden: Angesichts der Absicht, das Zentrum Tolais zu einem zentralen Punkt in der «Engadin Arena» zu machen und das Areal baulich (ua. neue Loipenführung) und nutzerisch (ua. ESM-Halbmarathon-Ziel) aufzuwerten, liegt ein attraktives Gastro-Angebot im Interesse der Gemeinde.

Beitragsgesuch Projekt "Sutga Rumantscha" Jugendherberge Pontresina

In allen «romanischen» Jugendherbergen sollen die Besucher einen Einblick in die romanische Sprache und Kultur erhalten. Machen soll das die «Sutga Rumantscha» («pultruna rumantscha», Romanischer Sessel) mit unterschiedlichsten Medien. Technikkomponenten wie Lautsprecher und Tablet werden in einem Ohrensessel verbaut. Der Inhalt soll in Zusammenarbeit mit der Lia Rumantscha erarbeitet werden und ist (auch) in den lokalen Idiomen gehalten. Auf die Gemeinde Pontresina würde ein Beitrag von CHF 23'300.- entfallen.

Der Gemeindevorstand lehnte das Beitragsgesuch ab, im Wesentlichen aus Präjudizgründen, gibt es doch eine ganze Reihe von weiteren Betrieben in Pontresina, die sich in vielerlei Hinsicht zu Gunsten der romanischen Sprache oder anderer kultureller Pontresiner Werte engagieren. Auch scheint das Vorhaben eher teuer.

Stellenbesetzung Sachbearbeiterin Einwohneramt und Soziale Dienste EASD

Infolge einer internen Verschiebung ist die Stelle einer Sachbearbeiterin/eines Sachbearbeiters in der Abteilung Einwohneramt und Soziale Dienst neu zu besetzen. Der Gemeindevorstand folgt dem Antrag von EASD-Leiterin Corina Trepp und Personalchef Urs Dubs und bestätigt die Anstellung von Tanja Pua (1990, Chur). Die gebürtige Unterengadinerin arbeitet seit sieben Jahren beim kantonalen Amt für Migration und Zivilrecht in Chur. Sie tritt ihre Stelle in Pontresina am 1. Februar 2021 an.

Impiegos da Puntraschigna stimmen Gemeindevorstandsanliegen zu

Im Frühling hatte die Vereinigung der Impiegos da Puntraschigna eine Initiative zur Revision der Gemeindeverfassung aus dem Jahr 2011 eingereicht mit dem Ziel der Einführung von Urnenabstimmungen, namentlich für Wahlen und Kreditvorlagen von über CHF 3 Mio.

Der Gemeindevorstand ist der Ansicht, im Rahmen der dazu nötigen Teilrevision auch noch weitere Bestimmungen der Gemeindeverfassung zu prüfen und ggf. anzupassen, so zB. der Zeitpunkt der Wahl des hauptamtlichen Gemeindepräsidiums. Diese Aufgabe möchte er aber dem am 1. Januar 2021 antretenden, neuen Gemeindevorstand übergeben. Das Initiativ-Komitee der Impiegos hat dieser Absicht am 21. September 2020 zugestimmt.

Schutzmaskenobligatorium an der Gemeindeversammlung vom 27. November 2020

Weil es bei der absehbaren Zahl der Stimmberechtigten an der Wahlversammlung am 27. November im Rondo nicht möglich sein wird, die von den Covid-Schutzmassnahmen vorgegebenen Sitzabstände einzuhalten, wird ein Maskenobligatorium gelten.

Gestützt auf eine Beurteilung des Amtes für Gemeinden haben nur Personen mit Schutzmasken bzw. mit einem expliziten ärztlichen Dispens Zugang zur Versammlung. Schutzmasken werden beim Eingang zur Verfügung gestellt.